

Porsche spendet 911.000 Euro im Rahmen von „Racing for Charity“

20/06/2024 Die drei Porsche 963 des Werksteams Porsche Penske Motorsport absolvierten bei den 24 Stunden von Le Mans am vergangenen Wochenende (15./16. Juni) insgesamt 833 Runden. Pro Umlauf auf dem 13,626 Kilometer langen Circuit des 24 Heures spendete Porsche im Rahmen der Initiative „Racing for Charity“ 750 Euro für die Unterstützung schwerkranker Kinder. So kamen während des Langstreckenklassikers in Frankreich 624.750 Euro zusammen. Porsche erhöht diese Summe jetzt auf 911.000 Euro.

Auch in diesem Jahr verteilt Porsche die Gesamtspenden an drei gemeinnützige Initiativen. Die eingetragenen Vereine Kinderherzen retten und Interplast Germany werden jeweils 350.000 Euro aus dem Spendentopf erhalten, die Ferry-Porsche-Stiftung stößt mit 211.000 Euro weitere Initiativen zur Unterstützung kranker Kinder und deren Angehöriger an.

Unterstützung von drei gemeinnützigen Initiativen

„Die Initiative ‚Racing for Charitiy‘ war bereits in 2023 ein großer Erfolg. Erstmals konnten wir die

soziale Verantwortung des Unternehmens auch im Motorsport deutlich machen“, erläutert Michael Steiner, Mitglied des Vorstandes der Porsche AG, Forschung und Entwicklung. „Die positive Rückmeldung der unterstützten Organisationen zu den realisierten Hilfsmaßnahmen hat uns motiviert, diese Initiative 2024 weiterzuführen. Unsere drei Werks-Rennwagen haben noch einmal 100 Runden mehr als im Vorjahr eingefahren – das entspricht einer Spendensumme von 624.750 Euro. Porsche wird diesen Betrag erneut auf 911.000 Euro aufstocken. Mit unserer Unterstützung können die drei gemeinnützigen Initiativen – Kinderherzen retten e.V., Interplast Germany e.V. und die Ferry-Porsche-Stiftung – ihre wichtige Arbeit fortsetzen. Der Motorsport ist bei Porsche Kern der Markenidentität. Doch letztlich sind es die Menschen, denen unsere Anerkennung auch über die Werkstore hinaus gebührt.“

Porsche sieht sich seit jeher als Teil der Gesellschaft und stellt sich der damit einhergehenden Verantwortung. Dabei stehen jederzeit die Menschen im Mittelpunkt. Der Sportwagenhersteller engagiert sich für eine Vielzahl von gemeinnützigen Initiativen und konzentriert sich dabei auf Projekte in den Kernfeldern Sport, Kultur, Umwelt und Soziales sowie Wissenschaft und Bildung. Im Jahr 2023 hat das Unternehmen weltweit 150 Projekte gefördert.

Lebensqualität nachhaltig verbessern

Prof. Friedhelm Beyersdorf, Gründer Kinderherzen retten e. V.: „Vielen Dank an Porsche für die großartige Initiative „Racing for Charity“. Wir sind sehr froh und dankbar, dass Kinderherzen retten e. V. auch in diesem Jahr als einer der Spendenempfänger ausgewählt wurde. Vor allem ist es großartig für die Kinder! Durch die Spende können wir die herzchirurgische Behandlung an der Universitätsklinik in Freiburg für Kinder ermöglichen, die sonst kaum Überlebenschancen gehabt hätten und ihnen ein gesundes Leben schenken.“

Prof. Jürgen Dolderer, Vorstandsmitglied Interplast Germany e. V.: „Herzlichen Dank an Porsche für die tolle Unterstützung, die es uns ermöglicht lebensverändernde medizinische Eingriffe durch plastisch rekonstruktive Operationen in Entwicklungsländern durchzuführen. Unser Ziel ist es den Kindern vor Ort eine bessere Zukunft und vor allem Lebensqualität zu schenken. Dank der großzügigen Förderung können wir weitere Missionen in Afrika, Südamerika und Asien umsetzen, um so noch mehr Kindern zu helfen und ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.“

Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung: „Wir freuen uns sehr darüber, wieder Teil von ‚Racing for Charity' zu sein. Viele Familien mit schwerkranken Kindern stehen vor enormen Herausforderungen. Unser Ziel als Ferry-Porsche-Stiftung ist es, Betroffene zu unterstützen, um ihnen Entlastung und Lichtblicke im Alltag zu ermöglichen. Dank der Spende können diese Familien trotz der schwierigen Umstände wichtige Momente der Freude und Entspannung erleben.“

Der Verein Kinderherzen retten e.V. kann durch die Spende aus 2023 im Rahmen von „Racing for Charity“ zwölf jungen Menschen aus El Salvador, Syrien, Albanien und Afghanistan erfolgreiche und lebensrettende Herzoperationen am Uniklinikum Freiburg ermöglichen. Interplast Germany e.V. nutzte

die Spenden unter anderem für medizinische Einsätze in Tansania und Mosambik, um akute Hilfe zu leisten. Die Ferry-Porsche-Stiftung unterstützte zahlreiche schwerkranke Kinder und deren Familien.

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/282757_de_3000000.mp4

Bildunterschriften

Pfad: Porsche spendet 911.000 Euro im Rahmen von „Racing for Charity“ /Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Dr. Rémy Zilliox (Gründer Interplast France), Prof. Johannes Kroll (stellv. Vorsitzender Kinderherzen retten e. V.), Michael Steiner (Mitglied des Vorstandes, Forschung und Entwicklung), Prof. Friedhelm Beyersdorf (Gründer Kinderherzen retten e. V.), Prof. Jürgen Hermann Dolderer (Vorstandsmitglied Interplast Germany e. V.) (l-r), 24 Stunden von Le Mans, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Dr. Rémy Zilliox (Gründer Interplast France), Prof. Johannes Kroll (stellv. Vorsitzender Kinderherzen retten e. V.), Michael Steiner (Mitglied des Vorstandes, Forschung und Entwicklung), Prof. Friedhelm Beyersdorf (Gründer Kinderherzen retten e. V.), Prof. Jürgen Hermann Dolderer (Vorstandsmitglied Interplast Germany e. V.) (l-r)

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2024/motorsport/porsche-racing-for-charity-spendensumme-le-mans-36577.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/2289dcbd-e4f4-405b-baf8-9b0900521c7e.zip

Externe Links
www.kinderherzen-retten.de